

WICHTIGE Kundeninformation

Brancheninformation: Etikettenmarkt (Stand: 09.2022)

Marktsituation

Nachdem die Streiks der Papierwerke in Finnland seit dem 22.04.2022 beendet wurden, bleibt die Liefersituation weiterhin angespannt. Nach Abschluss des ersten Halbjahres 2022 hat sich die Liefersituation bei den Haftverbundmaterialien nicht sonderlich positiv verändert. In der gesamten Lieferkette liegen nach wie vor hohe Rückstände vor. Es muss also weiterhin mit deutlich verlängerten Lieferzeiten gerechnet werden.

POSITIV: Die Lieferzeiten sind aktuell besser planbar und unterliegen nur noch vereinzelt Lieferverschiebungen. Die Hoffnung im Markt auf Preisstabilität kann leider nicht bestätigt werden. Es ist mit weiteren Preiserhöhungen in den kommenden Monaten zu rechnen. Dies betrifft alle Arten von Vor- und Endprodukten der Etikettenindustrie.

Möglichst transparente Informationen zu den sich schnell verändernden Rahmenbedingungen im Markt sind daher eine wichtige Basis für Ihre Planung und des Einkaufs. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen hier einen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen und unsere Handlungsempfehlungen geben.

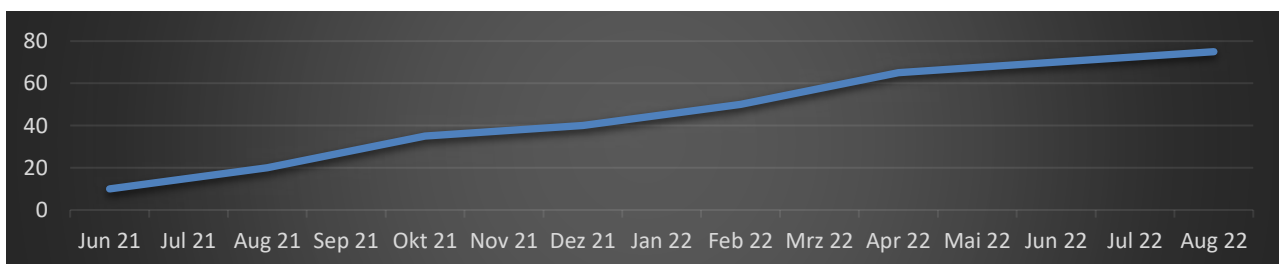
AKTUELLE LIEFERZEITEN	
Papieretiketten	aktuell ca. 12-20 Wochen, Tendenz stagnierend
Folienetiketten	ca. 10-20 Wochen, vereinzelt mehr als 9 Monate
Thermotransferfolie	aktuell bis zu 4-6 Wochen, Situation inzwischen stabil
Lagerware	Bei Partnern wie ZEBRA, SATO & Co. ggf. kurzfristig verfügbar

WIR KÖNNEN LIEFERN!

Unser stetiger Austausch mit strategischen Partnern ermöglicht uns eine große Marktübersicht und damit auch der Einblick zu freien Produktionskapazitäten oder lagerseitig vorhandenen Haftmaterialien. Wir passen unsere Maßnahmen an die Bedarfe unserer Kunden und der Marktsituation an. **Fragen Sie Ihren Bedarf bei uns an!**

Preisentwicklung und Prognose

Seit Ende 2020 sind die Preise für vereinzelte Rohstoffe zur Etikettenherstellung bis zu über 100% gestiegen. Die letzten Preisanpassungen der Hersteller wurden für 08/ und 09/2022 ohne jeglichen Spielraum branchenweit umgesetzt. Besonders die steigenden Energiekosten lasten auf den Herstellern und müssen auf die Produkte umgelegt werden.



Handlungsempfehlungen & Maßnahmen

Wir helfen Ihnen bei alternativen Materialien zugunsten der Verfügbarkeit und beraten Sie zu Ihrer Situation.

- **Prüfen Sie regelmäßig Ihre Bestände und Verbräuche**
- **Planen Sie Ihren Bedarf ca. 6 Monate im Voraus** und rechnen Sie mit steigenden Kosten und Lieferzeiten.